



SPD Fraktion

Stadtverordnetenversammlung Oranienburg

Kunst im öffentlichen Raum

Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke, Bündnis90/Grüne

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadt Oranienburg stellt jährlich mindestens 50.000 Euro für ‚Kunst im öffentlichen Raum‘ zur Verfügung und setzt dabei Projekte um, die von einer Kunstkommission empfohlen werden. Wenn möglich, sollen die Mittel durch geeignete Fördermittel ergänzt werden.
2. Ziel ist die weitere Entwicklung und künstlerische Gestaltung des städtischen Raumes in Oranienburg. Es können a) eingereichte Projekte finanziert und umgesetzt werden oder b) ein Team von Künstler:innen nach einem geeigneten Auswahlverfahren / Wettbewerb mit einem Projekt beauftragt werden. Bürger:innen oder andere Gremien können Vorschläge für Kunstprojekte einreichen und damit zu Ideengeber:innen werden. Die Kunstkommission entscheidet spezifisch für jedes Projekt über das anzuwendende Auswahlverfahren und gibt eine Empfehlung ab, welche Projekte umgesetzt werden sollen.
3. Das Dezernat Bürgerdienste entwickelt bis zum 31. Juli 2022 ein Konzept für die Arbeit der Kunstkommission und einen Vorschlag für deren Besetzung. Dazu gehören u.a. die Dezernate Stadtentwicklung und Bürgerdienste, Vertreter:innen aus dem Sozialausschuss sowie Planer:innen / Architekt:innen, bildende Künstler:innen und kunstinteressierte Jugendliche in Oranienburg. Künstler:innen werden maßgeblich beteiligt (1/3 der Mitglieder der Kommission).
4. Die Entscheidung über die Vorschläge der Kunstkommission trifft das Dezernat Bürgerdienste in Abstimmung mit dem Dezernat Stadtentwicklung nach Abstimmung mit dem Sozialausschuss. Bei Projekten über 10.000 Euro wird vorab ein geeignetes Verfahren der Bürger:innenbeteiligung umgesetzt.
5. Ziel der Kunstkommission ist es auch, möglichst viele unterschiedliche regionale und internationale Künstler:innen für die Teilnahme an Wettbewerben zu gewinnen. Daher können Künstler:innen ein Portfolio mit eigenen Arbeiten und Kontaktdaten in einen digitalen Künstlerpool auf der Website der Kunstkommission der Stadt einpflegen und so ihr Interesse an einer Beteiligung an Wettbewerben bekunden.



SPD Fraktion

Stadtverordnetenversammlung Oranienburg

Sachdarstellung:

Kunst im öffentlichen Raum umfasst Kunstwerke unterschiedlicher Stile und Epochen, die im öffentlich zugänglichen Raum (Parks, Straßen, Plätze) von allen zu erleben sind. Dazu gehören langlebige Werke aus unterschiedlichen Materialien (z.B. Skulpturen, Plastiken, Brunnen, Wandbilder) genauso wie Aktionen oder andere künstlerische Ausdrucksformen.

Kunst im öffentlichen Raum macht es möglich, Kunstwerke direkt zu erleben. Sie kann der Vermittlung kultureller Werte, historischer Erinnerung und der touristischen Imageförderung der Stadt Oranienburg dienen. Sie kann zum Nachdenken anregen und Debatten anstoßen. Sie kann Möglichkeiten der Beteiligung eröffnen. Sie kann lokale Künstler:innen fördern.

Kunst im öffentlichen Raum ergänzt Kunst am Bau. Auch der Verfügungsfonds „Aktiv in der Mitte“ der Stadt Oranienburg erwähnt am Rande ‚Kunst im öffentlichen Raum‘, verfolgt jedoch vorrangig andere Ziele. Zu einer attraktiven, lebenswerten Stadt wie Oranienburg gehört Kunst im öffentlichen Raum mit regelmäßigen öffentlichkeitswirksamen Wettbewerben und Beteiligungsmöglichkeiten.

Mit der Kunstkommission gibt es in Zukunft ein festes Budget und regelmäßige transparente Wettbewerbe für Kunst im öffentlichen Raum in Oranienburg.